



Stefan Greil

Funktionsverlagerungen zwischen nahe stehenden Personen im Sinne des § 1 AStG

Theoretische Grundlagen und empirische Analyse

Schriften zum Steuerrecht, Band 113

Tab., 352 Seiten, 2014

Print: <978-3-428-14281-1> € 86,90

E-Book: <978-3-428-54281-9> € 78,90

Print & E-Book: <978-3-428-84281-0> € 104,90

Infolge grenzüberschreitender Umstrukturierungsmaßnahmen können Gewinnverschiebungen in andere Staaten stattfinden und die Steuereinnahmen des ursprünglichen Staates vermindern. Da solche Maßnahmen vornehmlich konzernintern stattfinden, bedürfen diese Transaktionen aufgrund eines unterstellten mangelnden Interessengegensatzes zwischen den beteiligten Unternehmen aber einer besonderen steuerlichen Würdigung, um willkürliche Gewinnverschiebungen zu verhindern. Deshalb versucht nicht nur die Bundesrepublik Deutschland Verlagerungsvorgänge und, damit einhergehend, den Übergang von Vermögenswerten und Vorteilen in steuerrechtlichen Normen zu erfassen. Dennoch soll dieser staatliche Eingriff nur einen geringen bzw. keinen Einfluss auf eine unternehmerische Entscheidung haben. Eine dieser Normen ist die Regelung zur Besteuerung von Funktionsverlagerungen i. S. d. § 1 Abs. 3 Satz 9 AStG. Hierdurch werden die Übertragung und Verlagerung von unternehmerischen Funktionen auf ausländische nahe stehende Personen erfasst. Diese Regelung wird im theoretischen Teil der Arbeit eingehend betrachtet. Auf diesen Ausführungen und den hieraus gewonnenen Erkenntnissen aufbauend, wurde eine umfassende empirische Untersuchung durchgeführt. Ziel dieser Untersuchung war es, neue wissenschaftliche Erkenntnisse über die praktischen Auswirkungen der Regelung zu erlangen.

Inhalt

Einleitung

A. Einführung: Konzerninterne Verlagerung wirtschaftlicher Aktivitäten

Einkünfteabgrenzung zwischen nahe stehenden Personen — Steuerlich relevante Aspekte einer grenzüberschreitenden Umstrukturierung — Steuerplanung bei einer grenzüberschreitenden Umstrukturierung

B. Die Funktionsverlagerung im Steuerrecht

Steuerliche Erfassung einer Funktionsverlagerung im Sinne des § 1 AStG — Die Funktionsverlagerung aus Sicht der OECD — Präzisierung des Fremdvergleichsgrundsatzes. Etablierung von Rechtssicherheit — Prüfung, Dokumentation und Steuerbefolgungskosten einer Funktionsverlagerung — Steuerplanung bei einer grenzüberschreitenden Umstrukturierung II

C. Empirische Untersuchung

Einleitung — Forschungsdesign — Bestimmung von Grund- und Erhebungsgesamtheit — Durchführung und Ergebnisse der Untersuchung

Thesenförmige Zusammenfassung

Anhang I–XII

Quellenverzeichnis

Literaturverzeichnis — Rechtsquellenverzeichnis — Rechtsprechungsverzeichnis — Verzeichnis der Verwaltungsanweisungen

Sachverzeichnis

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.
Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030/790006-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de